

Allgemeine Geschäfts- und Teilnahmebedingungen

1. Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Teilnahmebedingungen gelten für sämtliche Aus- und Weiterbildungsangebote der coachingakademie. Abweichende Bestimmungen bedürfen der Schriftform.

2. Leistungsumfang

Die coachingakademie bietet verschiedene Aus- und Weiterbildungen sowie Seminare und Workshops an. Die Teilnehmerin/der Teilnehmer kann unter folgenden Aus- und Weiterbildungsangeboten wählen:

a) Systemische Coaching-Ausbildung

Diese umfasst 21 Seminartage in 7 Modulen und bis zu 5 einstündige Lehr-Coachings. Die Inanspruchnahme der Lehr-Coachings ist auf den regulären Zeitraum der Ausbildung beschränkt.

b) Systemische Trainer-Ausbildung

Diese umfasst 17 Seminartage in 6 Modulen und ein halbtägiges Praxistraining sowie einen eintägigen Workshop, welcher aus dem Veranstaltungsangebot der coachingakademie nach Verfügbarkeit ausgewählt werden kann.

c) Weiterbildung zum Systemischen Teamcoach

Diese umfasst 14 Seminartage in 5 Modulen sowie die Durchführung eines Teamcoachings im Rahmen eines Praxisfalls.

d) Weiterbildung zum Systemischen Konfliktmoderator

Diese umfasst insgesamt 9 Seminartage in drei Modulen und eine Fallklinik.

e) Seminare und Workshops

Die Einzelheiten richten sich nach den jeweiligen Angaben auf der Website www.die-coaching-akademie.de.

f) Soweit nichts Abweichendes vereinbart ist, beinhalten die angeführten Preise den Veranstaltungsbeitrag, Seminar- und Workshop-Unterlagen, Lehrmaterialien sowie Getränke und Snacks während der Veranstaltungen.

g) Die von der coachingakademie angebotenen Leistungen stellen keine psychologische oder medizinische Therapie dar und ersetzen eine solche nicht. Bei psychologischen Problemen suchen Sie bitte unbedingt einen Psychologischen Psychotherapeuten oder einen Arzt auf. Beratungsdienstleistungen ersetzen keine Therapie.

Selbst wenn die Dozentin/der Dozent der coachingakademie eine Therapeutische Ausbildung oder Qualifikation nachweisen kann, so wird diese/r im Rahmen des Angebots der coachingakademie nicht als Therapeut tätig.

3. Zertifikat

Nach Abschluss der Aus- oder Weiterbildung gemäß Ziffer 2 a)-d) erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme. Die Voraussetzungen für den Erhalt des Zertifikats sind wie folgt geregelt:

a) Systemische Coaching-Ausbildung

- Anwesenheit bei mindestens 6 Modulen bzw. an 18 Seminartagen
- regelmäßige Teilnahme an Peergroup-Sitzungen
- schriftliche Dokumentation eines Coaching-Prozesses
- Durchführung eines Live-Coachings
- vollständige Zahlung der Teilnahmegebühr

b) Systemische Trainer-Ausbildung

- Anwesenheit bei mindestens 5 Modulen bzw. an 14 Seminartagen
- regelmäßige Teilnahme an Peergroup-Sitzungen
- schriftliche Ausarbeitung eines Trainings-Konzeptes
- Durchführung eines selbstgestalteten halbtägigen Praxisworkshops
- vollständige Zahlung der Teilnahmegebühr

c) Weiterbildung zum Systemischen Teamcoach

- Anwesenheit bei mindestens 4 Modulen bzw. an 12 Seminartagen
- regelmäßige Teilnahme an Peergroup-Sitzungen
- Durchführung und schriftliche Dokumentation eines Praxis-Falles
- vollständige Zahlung der Teilnahmegebühr

d) Weiterbildung zum Systemischen Konfliktmoderator

- Anwesenheit bei mindestens 3 Modulen bzw. an 9 Seminartagen
- regelmäßige Teilnahme an Peergroup-Sitzungen
- Durchführung und Dokumentation einer Konfliktmoderation
- vollständige Zahlung der Teilnahmegebühr

4. Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt nach schriftlicher Anmeldung unter vollständiger und wahrheitsgemäßer Angabe der persönlichen Daten und Erhalt der Anmeldebestätigung zustande.

Die Teilnehmerinnen/Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt und unbeschränkt geschäftsfähig sein und dürfen nicht unter Betreuung stehen, soweit die Vertretung nicht aktiv der coachingakademie gegenüber nachgewiesen wird.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Inanspruchnahme der Leistung der coachingakademie.

WIDERRUFSBELEHRUNG

5. Widerruf

a) Die Teilnehmerin/der Teilnehmer kann die Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Vertragsabschluss und nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie den Pflichten der coachingakademie gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

b) Der Widerruf ist zu richten an:

die coachingakademie
Bettina Schubert-Golinski
Große Elbstraße 86
22767 Hamburg

Telefon 040 734451970 Fax 040 734451971

info@die-coaching-akademie.de

c) Folgen des Widerrufs. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Nutzer dem Anbieter die empfangenen Leistungen sowie Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren bzw. herausgeben, muss der Nutzer Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass der Nutzer die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen muss. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Nutzer mit der Absendung der Widerrufserklärung, für die coachingakademie mit deren Empfang.

d) Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Nutzers vollständig erfüllt ist.

ENDE DER WIDERRUFSBELEHRUNG

6. Preise und Zahlungsbedingungen

a) Soweit keine anderslautende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde, gelten die im Zeitpunkt des Vertragsschlusses auf der Website <http://www.die-coaching-akademie.de/preise> angegebenen Preise für die Angebote der coachingakademie.

b) Soweit nicht anders ausgewiesen, verstehen sich sämtliche Preise einschließlich der gesetzlichen MwSt.

c) Veranstaltungsgebühren sind nach Erhalt der Anmeldebestätigung, spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung, fällig.

d) Für die Aus- und Weiterbildungen gemäß den Ziffern 2 [a-e)] gilt folgende Regelung:

aa) Zur verbindlichen Reservierung eines Aus- bzw. Weiterbildungsplatzes sind bis spätestens vier Wochen vor Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung nach Erhalt der Anmeldebestätigung 10% der gesamten Aus- bzw. Weiterbildungsgebühren inkl. MwSt. anzuzahlen.

bb) Bei späterer Anmeldung hat die Anzahlung unverzüglich nach Bestätigung der Anmeldung zu erfolgen.

cc) Die restliche Aus-/ Weiterbildungsgebühr inkl. MwSt. wird zwei Wochen nach Rechnungsstellung, spätestens zu Beginn der Ausbildung fällig.

dd) Für Verbraucher besteht die Möglichkeit der gesonderten Vereinbarung von Teilzahlungen.

In diesem Fall kann die Zahlung des Restbetrages in zwei weiteren gleichen Teilen erfolgen. Nach Leistung der Anzahlung wird die erste Teilzahlung spätestens bei Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung fällig und die zweite Teilzahlung zur Hälfte der Aus- bzw. Weiterbildung.

7. Rücktritt und Kündigung

a) Aus- und Weiterbildung gemäß den Ziffern 2 a)-d)

Die Teilnehmerin/der Teilnehmer ist berechtigt, bis zu 6 Wochen vor Beginn der Ausbildung vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall erhebt die coachingakademie eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 % der Teilnahmegebühr (inkl. MwSt.). Im Falle eines späteren Rücktritts wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig, es sei denn die Teilnehmerin/ der Teilnehmer benennt eine/n aus Sicht der coachingakademie geeignete/n, Ersatzteilnehmerin/Ersatzteilnehmer.

Bei Ausbildungen mit einer Dauer von mehr als 6 Monaten ist eine ordentliche Kündigung durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin erstmals 6 Monate nach Beginn der Ausbildung möglich. Danach besteht die Möglichkeit zur ordentlichen Kündigung fort, wobei eine Frist von 6 Wochen zum Beginn des nächsten Moduls einzuhalten ist. Ein Rücktritt oder eine Kündigung bedarf in jedem Falle der Schriftform.

b) Workshops und Seminare entsprechend Ziffer 2 e)

Die Teilnehmerin/der Teilnehmer ist berechtigt, bis zu 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung kostenfrei vom Vertrag zurückzutreten. Danach sind 100% der Veranstaltungsgebühr zu zahlen, es sei denn der/die Teilnehmer/in benennt einen aus Sicht der coachingakademie geeignete/n, Ersatzteilnehmerin/Ersatzteilnehmer.

Durch die in diesen AGB enthaltenen Rücktritts- und Kündigungsrechte werden gesetzliche Rücktritts-, Widerrufs-, Kündigungsrechte sowie Kündigung aus wichtigem Grund (§314 BGB) nicht berührt.

8. Qualitätssicherung

Zur Sicherung der Qualität der Aus- und Weiterbildungsangebote finden die Aus- und Weiterbildungen gemäß den Ziffern 2 a)-d) zum jeweils angekündigten Termin nur statt, soweit sich bis zu 2 Wochen vor Beginn derselben mindestens 10 Teilnehmer verbindlich angemeldet haben. Bei der Ausbildung zum Systemischen Coach gemäß Ziffer 2 a) müssen 12 Anmeldungen vorliegen. Andernfalls werden die Teilnehmer benachrichtigt und bereits erfolgte Zahlungen zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche der Teilnehmenden bestehen nicht.

9. Abweichungen

a) Dozenten bzw. Coaches

Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Teilnahme an Veranstaltungen bei einem bestimmten Dozenten bzw. Coach. Im Falle der Verhinderung eines Dozenten bzw. Coaches behält sich die coachingakademie vor, eine vergleichbar qualifizierte Person mit der Durchführung der Veranstaltung zu beauftragen.

b) Verlegung einzelner Termine

Soweit ein Termin, aufgrund von in der coachingakademie oder dem Dozenten bzw. Coach liegenden Gründen, nicht stattfinden kann, wird ein Nachholtermin angeboten.

c) Absage von Veranstaltungen

Die coachingakademie behält sich das Recht vor aus sachlich gerechtfertigten Gründen Veranstaltungen

abzusagen. Solche Gründe beinhalten Ereignisse und Umstände, die die Sicherheit der Teilnehmenden gefährden oder die Qualität der Veranstaltung nach Einschätzung der Veranstaltungsleiter maßgeblich beeinträchtigen sowie Hinderungsgründe durch höhere Gewalt.

10. Nachholtermine

Soweit möglich, erhalten die Teilnehmerinnen bzw. die Teilnehmer einer Aus- oder Weiterbildung gemäß den Ziffern 2 a)-d), die ein Aus- bzw. Weiterbildungsmodul versäumen, Gelegenheit, dieses innerhalb eines Kalenderjahres nach Beendigung des Aus- bzw. Weiterbildungszeitraumes in einem anderen Ausbildungsjahrgang als Gast nachzuholen. Da die Anzahl der Gastplätze begrenzt ist und sich nach den Kapazitäten richtet, besteht kein Rechtsanspruch auf einen Nachholtermin.

Bei der systemischen Coaching-Ausbildung ist die Inanspruchnahme der Lehr-Coachings auf den regulären Zeitraum der Ausbildung beschränkt.

Soweit ein angebotener Nachholtermin durch die Teilnehmerin/den Teilnehmer bestätigt, jedoch nicht wahrgenommen wurde, verfällt das Angebot.

11. Haftung

Die Haftung der coachingakademie auf Schadensersatz, insbesondere wegen Verzuges, Nichterfüllung, Schlechterfüllung oder aus unerlaubter Handlung besteht nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, auf deren Erfüllung die Teilnehmerin/der Teilnehmer in besonderem Maße vertrauen durfte. Im Übrigen ist eine Haftung der coachingakademie mit Ausnahme der zwingenden gesetzlichen Regelungen ausgeschlossen. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Die coachingakademie haftet nur für vorhersehbare Schäden. Die Haftung für mittelbare Schäden, insbesondere Mangelfolgeschäden, unvorhersehbare Schäden oder untypische Schäden sowie entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen. Gleiches gilt für die Folgen von Arbeitskämpfen, zufällige Schäden und höhere Gewalt. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten für sämtliche vertragliche und nichtvertragliche Ansprüche.

12. Urheberrechtshinweis

Die auf der Website sowie im Rahmen der Aus- und Weiterbildungen und Seminare sowie Coachings von der coachingakademie vermittelten Texte, Lernmaterialien, Handouts, Fotoprotokolle, Vorlagen, Fotos, Bilder, Zeichnungen, Audio-Dateien, Videos sowie Software sind urheberrechtlich geschützt. Das unbefugte (auch nur auszugsweise) Kopieren und Veröffentlichen derselben ist unzulässig und wird gemäß strafrechtlicher und zivilrechtlicher Vorschriften verfolgt.

13. Datenschutz

Alle von der coachingakademie erhobenen und gespeicherten persönlichen Kundendaten werden ausschließlich zum Zwecke der Vertragsabwicklung verwendet. Dabei werden Vor- und Nachname der Teilnehmerin/des Teilnehmers, Anschrift sowie Rufnummer und E-Mail-Adresse, Unternehmens- bzw. Rechnungsanschrift gespeichert. Die erhobenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, ausgenommen sind rechtlich notwendige Maßnahmen (etwa Inkassobüro, Rechtsanwalt, Auskunfteien).

14. Änderung der AGB

Die coachingakademie behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit mit Wirkung für die Zukunft in zumutbarer Weise für die Teilnehmenden zu ändern. Eine beabsichtigte Änderung wird den Teilnehmern per E-Mail an die letzte der coachingakademie übermittelte E-Mail-Adresse mitgeteilt. Die jeweilige Änderung wird wirksam, soweit die jeweilige Teilnehmerin/der jeweilige Teilnehmer ihr nicht innerhalb von zwei Wochen nach Absendung der E-Mail widerspricht. Für die Einhaltung der Frist ist die rechtzeitige Absendung des Widerspruchs maßgeblich.

15. Schlussbestimmungen

a) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

b) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmung treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

Sollte eine solche nicht bestehen, werden sich die Vertragsparteien auf eine für beide Seiten angemessene Regelung einigen.

c) Gerichtsstand ist Hamburg.

Stand: Mai 2016